

PROTOKOLL DES AUßERORDENTLICHEN BUNDESTAGES VOM 28. FEBRUAR 2023



DATEN ZUM BUNDESTAG

Beginn:	28. Februar 2023, 19.05 Uhr
Ende:	28. Februar 2023, 22.59 Uhr
Ort:	virtuell, Microsoft Teams
Protokollant:	Aimé Lungela (Vorsitzender des DTKV-Präsidiums und Bundesspielleiter)

ANWESENDE:

Die Teilnehmerliste befindet sich im Anhang.

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT:

TOP 1: ERÖFFNUNG/BEGRÜßUNG

Aimé Lungela (Vorsitzender des Präsidiums des DTKVs und Sitzungsleiter) eröffnet den außerordentlichen Bundestag um 19.05 Uhr. Die Anwesenheit der Teilnehmer wird erfasst, es nehmen - über den gesamten Bundestag verteilt - 8 Personen teil.

TOP 2: PROTOKOLLFÜHRER

Das Protokoll führt Aimé Lungela (Vorsitzender des DTKV-Präsidiums und Bundesspielleiter).

TOP 3: ANWESENHEIT UND BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Aimé Lungela stellt die Beschlussfähigkeit des Bundestages fest. Beschlussfähig ist der Bundestag dann, wenn insgesamt mindestens 5 stimmberechtigte Mitglieder des Bundestages anwesend sind. Diese Voraussetzung wird mit 6 anwesenden, stimmberechtigten Mitgliedern erfüllt.

TOP 4: ANTRÄGE

TOP 4.1 Diskussionpunkte, die Spielordnung betreffend (stimmberechtigt sind nur die Mitglieder des DTKV-Präsidiums)

Andreas Hofert übernimmt die Moderation der Vorstellung der neuen Spielordnung und der zu diskutierenden inhaltlichen Punkte, die dann zur Abstimmung anstehen.

Diskussionspunkt 1: Die Funktion „Spielleiter“ wird zukünftig vom „Sektionsleiter“ übernommen. Abstimmung: 6 Ja-Stimmen - 0 Enthaltungen - 0 Nein-Stimmen (im Folgenden verkürzt: Abstimmung: 6-0-0).

- Diskussionspunkt 2: Eine Mannschaft muss mit mindestens zwei Spielern (egal ob 3er-Teams oder 4er-Teams) antreten, um so keine Strafe oder Wertung zu erhalten. Abstimmung: 4-0-2.
- Diskussionspunkt 3: Soll eine Relegation zwischen dem 7. der 1. Bundesliga und den beiden 2. der 2. Bundesligen stattfinden? Abstimmung: 2-0-4.
- Diskussionspunkt 4: Wie geht man bei Nichtantritt bzgl. Strafen bzw. Punktabzug in der Folgesaison um? Geldstrafe ja, Punktabzug nein! Abstimmung: 4-0-2
- Diskussionspunkt 5: Bei Punktgleichheit von Mannschaften in der Tabelle: Die Mannschaft, die keine Wertung hat, wird bessergestellt als die Mannschaften mit Wertung. Abstimmung: 6-0-0.
- Diskussionspunkt 6: Bekommt der Ausrichter des DTKV-Pokalturniers auch zukünftig eine Wildcard für die Endrunde? Abstimmung: 6-0-0.
- Diskussionspunkt 7: Können vom Bundesspielleiter und Veranstalter weitere Wildcards für die DTKV-Pokalendrunde vergeben werden? Abstimmung: 6-0-0.
- Diskussionspunkt 8: Kader- und Mannschaftsmeldungen für den DTKV-Pokal können völlig frei und unabhängig vom Mannschaftsbetrieb erfolgen. Abstimmung: 4-0-2.

Nach einer kurzen Unterbrechung (20.03 Uhr) kann sich Henning Horn (Sektionsleiter Süd) nicht mehr einwählen, so dass ab diesem Zeitpunkt nur noch 11 Stimmen von fünf stimmberechtigten Mitgliedern abgegeben werden können.

- Diskussionspunkt 9: Für den Turnierbetrieb gilt: Mutwillige Spielabbrüche werden beim Turnierveranstalter gemeldet; das Spiel wird mindestens 0:5 gegen den abbrechenden Spieler gewertet oder bei höherem Ergebnis als 0:5, bei einem höheren Ergebnis das Resultat, was zum Zeitpunkt des Spielabbruchs Bestand hatte. Bei weiterer Benachteiligung durch den Abbruch wird der abbrechende Spieler in der Tabelle unterhalb der punktgleichen Spieler einsortiert oder gar disqualifiziert. Abstimmung: 6-0-0.
- Diskussionspunkt 10: Für den Turnierbetrieb gilt: Meldet sich ein Spieler vom Turnier ab, darf ein in der Gesamtrangliste des Turniers hinter ihm platzierter Spieler nachrücken (alte Regelung). Abstimmung: 2-0-4.

Antrag auf Annahme der Neufassung der Spielordnung (unter Einbeziehung der Diskussionspunkte). Stimmberechtigt für die Neufassung ist der gesamte Bundestag. Abstimmung: 11-0-0.

TOP 4.2 Änderung der Beitrags- und Finanzordnung. Abstimmung: 6-0-0.

TOP 4.3 Antrag Bialk (Beauftragter Archivierung und Digitalisierung). Änderung der Spielregel 8, Satz 6: Bälle dürfen zukünftig bei einer eigenen Ecke unbestraft zum eigenen Keeper zurückgespielt werden. Abstimmung: 11-0-0.

Antrag Bastian (Sektionsleiter Nord). Turnierveranstalter einer Deutschen Einzelmeisterschaft dürfen am zweiten Veranstaltungstag selbstständig entscheiden, ob mit dem Schweizer System oder dem Gruppenmodus fortgesetzt wird. Allerdings muss der avisierte Modus 2 Wochen vor dem Turnier veröffentlicht werden. Abstimmung: 11-0-0.

Antrag Achim Schmidt (Sektionsleiter West).

Antrag der Regionalversammlung West: Stefan Peukert von der Sektion West beantragt, dass bereits Turniere mit einer Teilnehmerzahl von 24 in die DTKV-Turnierrangliste aufgenommen werden sollen. Er begründet diesen Antrag mit der generell sinkenden Anzahl an Teilnehmern.

Nach Diskussion auf dem Bundestag wird der Antrag präzisiert: „Die Sektion West beantragt, dass für Teilnehmer offene Turniere mit mindestens 24 Teilnehmern in die DTKV-Turnierrangliste aufgenommen werden, wenn sich unter den Teilnehmern mindestens 50 % externe Spieler (die dem Verein des Ausrichters nicht angehören) befinden.“ Abstimmung: 11-0-0.

Antrag Lungela (Bundesspielleiter). Ab der Saison 2024 spielt die 2. Bundesliga ihre Dreierspieltage an den Samstagen vor den Sonntagen, die für die 1. Bundesliga als Spieltagstermin festgelegt sind (Grund: Interessenskollisionen, wenn ein Verein 2 Mannschaften in der ersten und/oder zweiten Liga stellt). Es darf eine Verlegung auf den Sonntag beim Bundesspielleiter beantragt werden. Unberührt davon dürfen Spiele vorgezogen werden, wenn die Mannschaften sich darauf einigen. Abstimmung: 8-3-0.

TOP 5: ORGANISATION (TERMINE)

TOP 5.1 Spielbetrieb

Spieltage 1. und 2. Bundesliga, Playoff und Endrunde DTKV-Pokal für 2024

02.03.2024, 13.04.2024, 15.06.2024, 14.09.2024	Spieltage 2. Bundesligen
03.03.2024, 14.04.2024, 16.06.2024, 15.09.2024	Spieltage 1. Bundesliga
09.11.2024 + 10.11.2024	DMM-Playoff und DTKV-Pokalendrunde (Ausrichter ist offen)

Sektionsmeisterschaften 2024 und 2025

SDEM 2024: Bewerbung Balingen, 28.09.2024 oder 29.09.2024, Spielort Balingen

WDEM 2024: Bewerbung Henning Horn, Spielort Mechernich, kein Datum mitgeteilt

DEM 2025: Bewerbung Henning Horn, Spielort Mechernich, kein Datum mitgeteilt

Bis zum nächsten außerordentlichen Bundestag können Bewerbungen für 2024 abgegeben werden, bis zum nächsten ordentlichen Bundestag Bewerbungen für die DEM 2025 (jeweils bundesspielleiter@dtkv.info).

TOP 5.2 kommende Bundestage 2023

09.05.2023, 19 Uhr nächster außerordentlicher Bundestag (virtuell)

21.11.2023, 19 Uhr nächster ordentlicher Bundestag (virtuell)

TOP 6: SONSTIGES**TOP 6.1** Widerspruch Georg Lortz

Georg Lortz, der als Gast dem Bundestag beiwohnt, moniert, dass beim letzten außerordentlichen Bundestag am 25. September 2022 der spontane Antrag gestellt und einstimmig angenommen wurde, dass eine Spielgemeinschaft auch nur eine Stimme bei einer Regionalversammlung hat. Georg Lortz zweifelt an der generellen Rechtmäßigkeit des Antrages. Gleichzeitig hat er zum Thema Spielgemeinschaft ein anderes Grundverständnis.

Andreas Hofert stellt dem gegenüber, dass Spielgemeinschaften mit Einführung einer neuen Spielordnung sich komplett neu bilden können und mehr Freiheiten entstehen. Georg Lortz gibt aber erneut zu bedenken, dass die Demokratie eingeschränkt bzw. abgeschafft wird für mindestens einen der beiden Vereine der Spielgemeinschaft. Es wird sich auf die Lösung und Änderung der Spielordnung wie folgt geeinigt:

Bei Angelegenheiten, die den Pokal betreffen, dürfen alle Mitglieder der Spielgemeinschaft jeweils mit einer Stimme abstimmen. Umgekehrt ist eine Spielgemeinschaft bei Abstimmungen auf dem Bundestag nur mit einer Stimme stimmberechtigt. Das Präsidium stimmt dem Antrag, der nochmal präzisiert wird, einstimmig zu. Abstimmung 6-0-0.

TOP 6.2 Geplante Satzungsänderung

Andreas Hofert stellt die geplanten Satzungsänderungen noch einmal kurz vor. Diese hatten die Präsidiums- und Verbandsausschussmitglieder bereits schriftlich erhalten. Die Satzungsänderung soll zum nächsten außerordentlichen Bundestag eingebracht und abgestimmt werden.

TOP 6.3 Sonstiges

Auf Grund der fortgeschrittenen Uhrzeit verabschieden sich Achim Schmidt (Sektionsleiter West) und Georg Lortz (Gast) vom Bundestag.

Das Thema „Mitgliedergewinnung“ wird angesprochen. Es wird von Aimé Lungela berichtet, dass Siggie Gies und Lukas Homscheidt bereits Ideen austauschen und im Kontakt mit dem Spielhersteller Miegl stehen. Andreas Hofert regt an, dass auf dem kommenden außerordentlichen Bundestag ein Arbeitskreis eingerichtet werden soll, da dieses Thema sehr komplex sei. Alle stimmen zu.

TOP 7: BEENDIGUNG/VERABSCHIEDUNG

Aimé Lungela bedankt sich bei den Teilnehmern für die Teilnahme am außerordentlichen Bundestag und beendet die Sitzung um 22.59 Uhr.



Aimé Lungela
(Protokollant)



André Bialk
(Beauftragter Archivierung und Digitalisierung)

Teilnehmerliste:

Aimé Lungela	2 Stimmen	Vorsitzender DTKV-Präsidium, Bundesspielleiter
Jens Foit	2 Stimmen	Bundesmitgliederbetreuer
André Bialk	2 Stimmen	Beauftragter Archivierung und Digitalisierung
Henning Horn	3 Stimmen	Sektionsleiter Süd
Achim Schmidt	3 Stimmen	Sektionsleiter West
Detlef Bastian	2 Stimmen	Sektionsleiter Nord
Andreas Hofert		Kassenprüfer DTKV
Georg Lortz		Gast